

Dresdner Nachrichten

Tageblatt für Politik, Unterhaltung, Geschäftsverkehr. Börsenbericht und Fremdenliste.

Druck und Eigenthum der Herausgeber: Klesch & Reichardt in Dresden.

Redaction: Dr. Emil Bley. Für das Feuilleton: Ludwig Hartmann.

Preis 2500 Gzt. Ein Heft 50 Gzt. Ein Vierteljahr 1 250 Gzt. Ein halbes Jahr 2 250 Gzt. Ein Jahr 4 250 Gzt.

Bestellungs-Kantone: Alle Bestellungen sind zu richten an die Expedition dieses Blattes, in Dresden, unter No. 22.

XXII. Jahrgang.

Dresden, 1877.

Politik. Von den durchschnittlich 5,400,000 Buchstaben, welche den redactionellen Text der größeren österreichischen Zeitungen bilden...

würden auch selbst bei Reichstags-Wahlfragen dem National-Liberalismus jetzt äußerst hinderlich werden. Im sächsischen Landtag vollends haben die Herren wenig zu suchen...

Während der letzten Fahrt hinabzutragen, während dieser Zeit strömen die Leute der Stadt zur Spitze der Trauerzug gehalten sich...

Neueste Telegramme der „Dresdner Nachrichten.“ Berlin, 15. September. Gegenüber den Meldungen mehrerer ausländischer Blätter über angebliche Einflüsse der deutschen Regierung...

Und welche Ströme von Blut röthen den fruchtbaren Boden der unglücklichen Bulgarien! Am 30. August russischen Stils...

Die Wahlbewegung in unserem angrenzenden Vaterlande Sachsen erregt, nun der Wahl-Termin immer näher rückt...

Krakau, 15. Sept. Nach Berichten aus russisch-Polen haben alle in Radom, Lublin und Plock Militär-Bezirke garnisonehenden Truppen Befehl erhalten...

Locals und Sächsisches. Gestern Abend traf erst etwa um Mitternacht der von einer Cavalerieabtheilung escortirte sächsische Zug in Dresden ein...

In Wien ist für die verstorbenen Adminal-Wittve Maria von Sachsen eine 40stündige Beerdigung angeordnet worden.

Wie wieder haben wir in einem Grabe! Julius Bley ist nicht mehr! Wie bitter ist das, wenn wir in den letzten Tagen...

Er hatte kaum geendet, so begannen die Sänger des Hoftheater-Chores und der Orpheus das Mendelssohnsche „Edelstein bestimmt in Gottes Hand“.

Vertical text in the left margin, including the word 'Ausschuss' and other fragments.

werden und sind diese Vorträge ganz ungewöhnlich schön gelungen. Sie sind augenblicklich in diesen fleißigen Handlungen ausgeführt.

Was schreibt und: Unvergleichlich wird im ganzen Lande der idyllische Verlauf des Königlich-Dänischen Sommeraufenthaltes, wenn außerordentlich nicht verbeibet werden darf, daß bei dem Sommeraufenthalte aller Geschäfte und dem geringen Besuche der unteren Klassen die Einstellung aller Geschäftsbetriebe für die Musiker sowohl wie überhaupt auch für Theater und sonstige dort empfinden werden muß.

Bei der nahe bevorstehenden Landtagswahl in zwei Bezirken unserer Stadt ist es wohl an der Zeit, sich an die in der letzten Zeit der Wahl, sei es für den Reichstag, sei es für den Provinzialtag, gemachten Erfahrungen zu erinnern.

Die Wahlkommissionen unserer Truppen haben am letzten Freitag die Ende erreicht und es beginnt nunmehr der Wahlkampf für einzelne Regimenter in ihre Standquartiere. In den letzten Tagen hatte sich das zunehmende Publikum allmählich abnehmen eingesetzt.

Wie schon erwähnt, hat sich in Leipzig unter dem Namen „Einigkeit“ ein Frauenverein gegründet, um dem überhandnehmenden Verfall und der Ueberladung mit Drogen in der weiblichen Welt durch zu helfen.

Großer Durst! Das die Bierbrauer sich die alten deutschen Gewohnheiten in Bezug auf das Trinken nicht nehmen lassen, beweist folgender Bericht.

Die Direction der Sächsischen Ausstellung (Werkstraße 6) hat für den heutigen Sonntag erstmalig eine öffentliche Concertvorstellung (Gewächshaus 30, Theater 15 Pl.) angelegt.

Als Vorsitzender bei der Sächsischen Ausstellung von der Jugend bestimmten Erziehungsinstitut die Herren Mannmann H. D. Richter, Stadtdirector W. J. Lehner, Verlagsbuchhändler G. Dörke, Schuldirector Kunath, Volkshausleiter Ludwig und Bezirkschullehrer W. J. Schmidt in Dresden; die drei Erziehungsinstitute von der Dresdener Handwerks- und Gewerbestände präsentirt, die drei Lehrpersonen vom Völkergartenverein in Dresden ernannt.

Am heutigen Nachmittag ist im Markgrafenstrasse elf gestern Mittag die Gabelstiege vom Seile und scherte einem Arbeiter auf den Kopf, so daß derselbe demnächst ins Krankenhaus gebracht. Der Verunglückte wurde nach der Diakonissenanstalt gebracht.

Das Festengedächtnis. In derselben wurde, wie es schien, ein arbeitsreicher Mann von einem Gendarm nach der Wache gebracht, welcher Gendarm nun, laut Anzeigend, zu Fuß zur Wache gebracht wurde.

Der projectirte Fackelzug der Kreuzfahrer findet wegen der Landströme erst Donnerstag den 20. d. statt.

Das, wie wir gestern berichteten, in der Strickensstraße durch Ueberfahren verunglückte Mädchen ist nach wenigen Stunden an den erhaltenen Verletzungen gestorben.

Die bereits neulich erwähnten, in der Messigen Gasse 17 an der Ecke, von 20 Gendarmen, in E. gestrichen, nun soweit fertig, daß sie heute Vormittag 11 Uhr und Nachmittag 4 Uhr in dem genannten Stadttheater gelauert wird.

Am 11. d. M. wurde der 11. d. M. in der Gasse 17 an der Ecke, von 20 Gendarmen, in E. gestrichen, nun soweit fertig, daß sie heute Vormittag 11 Uhr und Nachmittag 4 Uhr in dem genannten Stadttheater gelauert wird.

Am 11. d. M. wurde der 11. d. M. in der Gasse 17 an der Ecke, von 20 Gendarmen, in E. gestrichen, nun soweit fertig, daß sie heute Vormittag 11 Uhr und Nachmittag 4 Uhr in dem genannten Stadttheater gelauert wird.

Am 11. d. M. wurde der 11. d. M. in der Gasse 17 an der Ecke, von 20 Gendarmen, in E. gestrichen, nun soweit fertig, daß sie heute Vormittag 11 Uhr und Nachmittag 4 Uhr in dem genannten Stadttheater gelauert wird.

Am 11. d. M. wurde der 11. d. M. in der Gasse 17 an der Ecke, von 20 Gendarmen, in E. gestrichen, nun soweit fertig, daß sie heute Vormittag 11 Uhr und Nachmittag 4 Uhr in dem genannten Stadttheater gelauert wird.

Am 11. d. M. wurde der 11. d. M. in der Gasse 17 an der Ecke, von 20 Gendarmen, in E. gestrichen, nun soweit fertig, daß sie heute Vormittag 11 Uhr und Nachmittag 4 Uhr in dem genannten Stadttheater gelauert wird.

Am 11. d. M. wurde der 11. d. M. in der Gasse 17 an der Ecke, von 20 Gendarmen, in E. gestrichen, nun soweit fertig, daß sie heute Vormittag 11 Uhr und Nachmittag 4 Uhr in dem genannten Stadttheater gelauert wird.

Wienrundschau in Stuttgart, 18.7.77. - Den 18. d. M. wurde der Marktplatz, dem Wittenberger geb. Wittenberger Grundstücke in Stuttgart, 18.7.77. - Den 18. d. M. wurde der Marktplatz, dem Wittenberger geb. Wittenberger Grundstücke in Stuttgart, 18.7.77.

Das Schiedsgericht beurtheilt gestern den schon mehrfach bestrafte Handwerker Georg Arthur Schindler und Oresten wegen einer Hehle in der Wache des Leipziger Dresdener Hofes verurtheilt die Hehle mit einem erheblichen Obsequen zu 3 Jahren 3 Monaten Zuchthaus, 5 Jahren Ehrenrechtsverlust und Stellung unter Polizeiaufsicht.

Die öffentliche Versteigerung von Carl Gottlob Schindler als Wirt in Dresden wird mit der abzunehmenden Geldausgabe und 200 M. Geldrente einbezogen, welche die ihm als schon mehrfach bestrafte Handwerker wegen mehrerer neuerlicher Verunreinigungen auferlegt worden ist.

Die öffentliche Versteigerung von Carl Gottlob Schindler als Wirt in Dresden wird mit der abzunehmenden Geldausgabe und 200 M. Geldrente einbezogen, welche die ihm als schon mehrfach bestrafte Handwerker wegen mehrerer neuerlicher Verunreinigungen auferlegt worden ist.

Die öffentliche Versteigerung von Carl Gottlob Schindler als Wirt in Dresden wird mit der abzunehmenden Geldausgabe und 200 M. Geldrente einbezogen, welche die ihm als schon mehrfach bestrafte Handwerker wegen mehrerer neuerlicher Verunreinigungen auferlegt worden ist.

Die öffentliche Versteigerung von Carl Gottlob Schindler als Wirt in Dresden wird mit der abzunehmenden Geldausgabe und 200 M. Geldrente einbezogen, welche die ihm als schon mehrfach bestrafte Handwerker wegen mehrerer neuerlicher Verunreinigungen auferlegt worden ist.

Die öffentliche Versteigerung von Carl Gottlob Schindler als Wirt in Dresden wird mit der abzunehmenden Geldausgabe und 200 M. Geldrente einbezogen, welche die ihm als schon mehrfach bestrafte Handwerker wegen mehrerer neuerlicher Verunreinigungen auferlegt worden ist.

Die öffentliche Versteigerung von Carl Gottlob Schindler als Wirt in Dresden wird mit der abzunehmenden Geldausgabe und 200 M. Geldrente einbezogen, welche die ihm als schon mehrfach bestrafte Handwerker wegen mehrerer neuerlicher Verunreinigungen auferlegt worden ist.

Die öffentliche Versteigerung von Carl Gottlob Schindler als Wirt in Dresden wird mit der abzunehmenden Geldausgabe und 200 M. Geldrente einbezogen, welche die ihm als schon mehrfach bestrafte Handwerker wegen mehrerer neuerlicher Verunreinigungen auferlegt worden ist.

Die öffentliche Versteigerung von Carl Gottlob Schindler als Wirt in Dresden wird mit der abzunehmenden Geldausgabe und 200 M. Geldrente einbezogen, welche die ihm als schon mehrfach bestrafte Handwerker wegen mehrerer neuerlicher Verunreinigungen auferlegt worden ist.

Finanzelles.

Deutsche Börse vom 15. September. Ein deutliches...

Habe Lieferung der nach und nach zu erfolgen hat, für Rechnung des deutschen...

Table with multiple columns listing various financial instruments, prices, and exchange rates.

Oesterreichische Silberrente, Kronprinz Rudolfsbahn-Prioritäten, Kaiser Franz-Josefsbahn-Prioritäten, Lombardische 3%, Eisenbahn-Prioritäten, Ungarische Nordostbahn-Prioritäten.

Die am 1. October a. c. fälligen Coupons von vorstehenden...

Thüringische Bank.

Die vorstehenden Aktien der Thüringischen Bank haben...

Albin Joseph, Bank-Geschäft, Dresden, Kaufhaus.

Ein- und Verkauf von Staats-, Werth- und Industrie-Papieren, Einlösung von Coupons, Börsen-Operationen.

Large table listing various bank accounts, interest rates, and financial data.

Angewandte Fremde am 15. September bis Mittag 1 Uhr.

Der Berliner Börsen-Courier. Empfehlung sich bei bevorstehendem Quartalswechsel zum Abonnement.

Der Berliner Börsen-Courier. Empfehlung sich bei bevorstehendem Quartalswechsel zum Abonnement.

Feuilleton.

Feuilleton content including various articles and notices.

Remuneration für Aufsichtsrathe. Während der letzten Zeit, als colossale Dividenden von den verschiedensten Actiengesellschaften...

Abonnementpreis nur 6 Mark. Tanzlehr-Anstalt, Landhausstraße Nr. 7, 1. Etage. Dienstag den 2. October 1877 beginnt ein neuer Unterrichtskursus...

Gratificirte Auerbieten. Ein hübscher, kaum 20 Jahre alter Mann...

Gratificirte Auerbieten. Ein hübscher, kaum 20 Jahre alter Mann...

Advertisement for Claus & Oberländer, Bankgeschäft, Dresden, Altmärkt 8, 1.

Adolph Renner

Ich habe einen höchst vorteilhaften, bedeutenden Einkauf (350 Stück) in **neuen Damen-Kleiderstoffen**

(Hauptzweig des Geschäfts)

unter Preis gemacht und gelangt diese Waare

— in einem besonders hierzu referirten Theile meines Geschäftstokales aufgestellt —

von **Mittwoch den 19. September** an zum Verkauf.

Es besteht dieser Gelegenheitskauf aus:

- 72 Stück halbwollenen Kleiderstoffen, carrirt-gestreift mit blau, braun, grün, mode, gran Grund, Meter 60 Pf.
- Ein Posten einzelne Stücke, das Meter 50 Pf.
- Matlasse, nur gute Farben mit vielem Glanz, das Meter 80 Pf.
- Einige zwanzig Stück Nelge glacé auf Körpergrund, vorzügliche Waare, Mtr. 100 Pf.
- Dergleichen mit Seide, auch nur 100 Pf.
- Diagonal, einfarbig, sehr ausdrucksvolle Waare, das Meter 100 Pf.
- Travers figuré, ganz neu, nur in gran, das Meter 100 Pf.
- Reinwollenen Atlas, gegen 50 Stück, viele Farben, das Meter M. 1. 20 Pf.

☛ Von diesen Stoffen können Proben nicht gegeben werden. ☛

Außerdem ist mein Lager sehr so vortreflich ausgestattet, daß ich dasselbe eingehender Beachtung wiederholt und angelegentlich empfehle und besonders wegen der großen und mannigfaltigen Sortimente darauf hinweise, daß zu erneuter Herstellung der Kleider dem „Zukaufen nach Probe“ (Tunique, Garnirung u. s. w.) die grösste Aufmerksamkeit gewidmet und wenn irgend möglich, das Passende auch auswärts gesucht und besorgt wird.

Adolph Renner,

Eckhaus der Badergasse

9 Altmarkt 9

Eckhaus der Badergasse

Grand Restaurant Bismarckplatz 2, Julius Kohl.

Einem verehrten Publikum die ergebene Anzeig, daß ich von heute an sämtliche auf Elegante eingerichtet Lokalitäten eröffnet habe und empfehle hiermit mein rühmlichst bekanntes
Coburger Exportbier der Brauerei Bergschlösschen, ff. Tschischkowitz und Felsenkeller-Lagerbier, sowie eine reichhaltige Speisekarte,
der Saison angemessen, einer gütigen Beachtung.
Den guten Ruf, welcher mir in meinem früheren Etablissement (Stadt Frankfurt) zu Theil wurde, werde ich auch bemüht sein, mir in jeder Weise in meinem neuen Etablissement zu erwerben suchen.
Dresden, den 16. September 1877.

Gedächtnisvoll
Julius Kohl.

Große Pfand-Auction
Montag den 17. September
Nachmittags 1 Uhr im Gast-
hofs zu Neustreben.

Besten medicin. Leberthran,
Ameisener und Perga-
ment-Papier empfing frische
Zentung
Benno Hennig, Apotheker,
74 Schillerstraße 71.
— **Gummi-Artikel** empfiehlt
u. vert. billig **H. Barkowski,**
Berlin C., Mühlstraße 16.

Altes Bettstroh
Seit angenommen. Verderbt
zu einer Provinzialstadt Sach-
slen ist ein Vog- und
Weißwaren-Geschäft mit
guter Kundenwahl Familienver-
hältnisse bald zu verkaufen.
Rühre: Knosmit Granachstraße
Nr. 6, 4. Etage rechts.

Ein einjähriger
Bretwagen
ist billig zu verkaufen. Zu er-
fragen in Stadt Wladenburg
beim Hausknecht.
Kartoffeln
billig zum Verkauf vom Feld
weg Streifenstraße, geradüber
von der städtlichen Ginnabue.

Auction. Montag den 17. September, Vorm.
von 10 Uhr an, gelangt an Bräuer-
nasse 27, wegen Veränderung eine umfangreiche gut erhaltene
eleg. Mobiliar-Einrichtung
von Nußbaum, Mahagoni etc.,
als: 1 Salongarnitur (Stuhlquartier) in grünem Plüschbezug, 1
Saucuse und 2 fauteuils in Nipobezug, Sopha, Chaiselong,
Cylinderbureau, Verticel, Wäcker, Kleider-, Wäcker- und Glas-
schrank, Sesselstühle, Kommoden, Patente, Couffens, Sopha,
Näh-, Wasch-, Waschtisch, Wäcker, Herren- und Damenschreibtische,
Korblein, Klavier und andere Stühle, Buffet mit und ohne
Wärmepfanne, elegante Trumeaux, Weierstühle mit Wärmepfanne,
Kleider-, Nacht- und Küchenstühle, Bettstellen mit und
ohne Federbetten, 5 eis. Bettstellen mit Holzkar- und Strohm-
matten, gute Federbetten, Delgemälde, Kleiderständer etc., zur
Versteigerung.
M. Kehler, Auctionator und Taxator.

F. Riedel's Hutfabrik,
an gros 20 Scheffelstraße 20, an dazall
empfehle Herren- und Damen-Hüte in beliebigen Mustern
und Tragen. Getragene Hüte werden modernisiert. Großes Lager
von Filz-Häutchen, Schuhen, Socken u. s. w.
Für Eisenhändler. **Gustav Viebig**
Ein seit mehreren Jahren be-
stehendes, gut eingeführtes und
sehr entwicklungsfähiges Eisen-
geschäft ist zu verkaufen. Besten-
stanten mit 20,000 Thlr. rückbe-
stimmtem Vermögen belassen ihre
Wdr. unter T. 104 an Hub.
Woffe, Dresden, einzufenden.
Argenten verbleiben.
In Dresden bei Gottschappel
liefert direct von Werken prima
Stein- und Braunkohlen, so-
wie weiches und hartes Holz
in Scheiten und in gespaltenem
Zustande.
Tischler-Werkzeug wird
billig verkauft durch G. Exp
d. 211. unter B. 25.

Neuheiten
jeden Genres zu
reellsten Preisen,
erscheinen unaus-
gesetzt.

Die Tapissier-Manufactur

von

C. Hesse,

Königlicher Hoflieferant,
eröffnet von jetzt bis Weihnachten



einen grossen Ausverkauf



von Tapissier-Arbeiten

und verkauft sämtliche vorjährige Muster in geschmackvollster Ausführung
zu außerordentlich ermäßigten Preisen:

Schuhel schon von 1 M. an.
Kissen schon von 2 M. an.
Tragbänder schon von 1,50 M. an
etc. etc.

Stichmuster,
bei Entnahme der da-
zu erforderlichen Ma-
terialien, werden gratis
verliehen.

**Holz-, Korb- und
Federwaren,**
zu Stickerie passend,
vom einfachsten bis zum
eleganteften Genre.

Nr. 9
Seestraße
Nr. 9.

Rud. Schulte

Nr. 9
Seestraße
Nr. 9.

Ausverkauf wegen vollständiger Geschäfts-Auflösung!

Ich befinde heute mit dem Ausverkauf meines großen Winterlagers, und da ich mein Local in aller Eile räumen will, so gebe ich sämtliche
darein solide Waaren (fehlerhafte Auctions- und Kammschwaaren führe ich beinahe nicht) bedeutend unter dem Einkaufspreis ab:

Farbige Wollstoffe in Beige, Nappes, Matelassée, ganzer Meter von 70, 80, 100, 120, 140, 160, 180 Pf. 1c.
Glatte farbige Wollstoffe in Popeline, Rips, Batist, reiches Farbensortiment, worunter vorzüglich marine-blau, ganzer Meter von 100, 120, 150, 170, 200, 250 Pf. 1c.
Mixed Lustre zu praktischen Hauskleidern, ganzer Meter von 42, 45, 50, 60, 80, 100 Pf. 1c.
Alpaca glatt und gestreift, ganzer Meter von 60, 80, 100, 150, 200 Pf. 1c.
Schwarz Cachemire, reine Wolle, doppelt breit, ganzer Meter von 110, 130, 150, 170, 200, 220, 250, 300 Pf. 1c.
Schwarz Rips, Popeline, Batist, reine Wolle, ganzer Meter von 90, 110, 140, 170, 200, 220 Pf. 1c.
Schwarz Double Alpaca, ganzer Meter 60, 90, 100, 120, 140, 160, 180, 200, 250 Pf. 1c.
Schwarze Lyoner Seidenstoffe in Cachemire, Rips, Faille etc., weich und geschmeidig, ganzer Meter von M. 2,75, 3,20, 3,50, 4 1c.
Filz-Röcke von M. 3, 3,50, 4-10. Chales und Tücher von M. 5-30.

Wohnungs-Veränderung.
Hierdurch beziehe ich mich ganz ergebend anzuzeigen, daß ich
den heute an nicht mehr Seestraße 5, 4. Et., sondern
Breitestr. 2, 2. Et., im Sächf. Hof,
wohne. — Ich bitte, das mir bisher geübte Vertrauen auch
weiterhin zu bewahren und halte mich meinen geehrten Kunden
bei jeder Herbst- und Winterhalbe bei stets gut passender Ver-
teufel zu beiden Seiten bestens empfohlen.
Dresden, den 16. September 1877.
Franz Ferd. Kaiser, Schneiderstr. für Herren.
NB. Alle meine Namen nicht zu verwechseln mit M.
Kaiser u. Sohn.

**Zur Erhaltung und
Conservirung des Haarwuchses**
empfehle ich Pomaden und Sauren in allen Blumen-
geschäften, stets frisch u. hoher Qualität, in Gläsern u. ausserwogen
F. Louis Guthmann,
Schlossstr. 25, Pragerstr. 34, Bismarckstr. 10.

General-Agentur u. Lager
Amerie.

**Holz-Fournier-
säulen, Bänke, Sitze**
aus Nußbaum oder Birke.
Verteufelte Sitze in jeder
Form als Ersatz
schonladiger
Rohrgehäuse.
Selen-, Armlehne-,
Wagen-,
Bureau-Stühle.
Hertha, O.
16 Magazinstr.

Paul Hyan.

Möbelfuhren,
sowie Verpackungen
jeder Art, persönliche Aus-
führung, unter Garantie.
H. Lenteritz,
Breitestr. 13, 3. Etg.
J. W. Köhler, Solbsteinstr. 6.

**Geschäfts-
Eröffnung.**
Hierdurch die ergebene Anzeige, daß sich vom heutigen Tage
an mein Fleisch u. Wurstwaren-Verkauf, sowie Fleischer-
Werkzeug-Verkauf
Galeriestrasse Nr. 16
befindet und erlaube mir hierdurch die höfliche Bitte, mein Un-
ternehmen durch recht zahlreichen Zuspruch zu unterstützen.
Für streng reelle und gute Bedienung garantiere.
Gustav Grätzner

Gr. Brüderg. 4 **Russ. Caviar-Handlung** 4 gr. Brüderg.
von
N. Schischin & Sohn, Hoflieferanten,
empfangen den ersten Transport feischen, graus- und großköpfigen, weiß, gelblichen
Pa. Astrachaner Caviar, Mosk. Zuckerschoten, Russ. Tafelbouillon,
Cayay-Thee und Holzschalen.

Abonnements-Einladung
auf die
Breslauer Morgen-Zeitung.
Haupt-Redaction:
A. Semrau und Dr. Moritz Elsner.
Die „Breslauer Morgen-Zeitung“, welche täglich in einer
Ausgabe von 20.000 Exemplaren erscheint, bringt in jeder
Nummer populäre Vorträge, eine übersichtliche Zusammenfassung
der politischen Tagesereignisse, alle politischen, sowie Wirtsch- und
Handels-Verhältnisse, Local- und Provinzial-Nachrichten unabhän-
giger Correspondenten, ein reichhaltiges Feuilleton etc.
Sämtliche Postanstalten nehmen Abonnements zum
Preis von 3 M. 75 Pf. an.
Inferate haben bei der hohen Auflage der „Breslauer
Morgen-Zeitung“ die weiteste Verbreitung.

Fischpacht.
Die Aukerei in der Weiskirch vom Meichen Graben 118 an
das Meer bei Gollschappel soll von jetzt an meistbietend verpachtet
werden und werden Bewerber aufzufordern, zu diesem Zwecke sich
Dienstag den 18. September
Mittags 12 Uhr
auf dem Forst-Reservat Dresden, kleine Schießgasse Nr. 4 part.
links, einzufinden.
Königliches Forst-Reservat Dresden,
am 12. September 1877.
Garten.

Geschäfts-Eröffnung.
Hierdurch erlaube mir Ihnen ergebend anzuzeigen, daß ich
in Neustädter Str. 10, Ecke 4, ein
**Tischler- & Polster-
Möbel-Magazin**
eröffnet habe. Zudem ich dies mein Unternehmen einer gütigen
Beachtung empfehle, verspreche ich bei nur guter und solider
Arbeit die billigsten Preise.
Gedächtnisvoll
W. Hahnel.

Tanz-Unterricht.
Zahngasse 23, erste Etage.
Unterzeichnete beziehe sich hiermit anzuzeigen, daß Dienstag
den 2. October a. c. ein neuer Kursus beginnt. Anmeldungen
werden ebendasselbst entgegen genommen.
Ernst Eduard Berger.
Von jetzt an befindet sich mein
Einkauf von **Sabern,**
Snochen, Papier u. f. w.
Trompeterstrasse Nr. 3.
A. Rothe.
Magdeb. Sauerkohl
das Pfund 8 Pf., im Ganzen
billiger, bei Johannes Dorsch.

**Reelles
Heiraths-
Gesuch.**
Ein junger Kaufmann, 26
Jahre alt, seit ca. 2 Jahren In-
haber eines sehr floranten Colonial-
waren-geschäfts in einer ardeuten
Stadt Siedens, sucht die Be-
kanntschaft einer jungen, weib-
schaftlich und häuslich erzogenen
Dame, Jungfrau oder Witwe,
im Alter von 20-26 Jahren,
mit einem monatlichen Ver-
mögen von 15-20.000 Mark,
welches hypothekarisch sicher ge-
stellt wird, zu machen. Geehrte
Damen, welche hierauf reflectiren,
werden gebeten, ihre werthen
Adressen unter Angabe der
näheren Verhältnisse und Be-
leugung der Photographie ver-
trauensvoll bis 20. d. M. zur
Weiterbeförderung unter **L. R. 90**
in der Exp. d. M. nieder-
zulegen. Da obiges Gesuch ernst
gemeint, so können ansonst viele
feine Verhältnisse zu finden.

**Fertige
Cheviot-
Tuniques**
(geschmackvoll arrangirt),
Wollstoffform,
zu
21 Mark
bei
Rich. Chemußer
18 Bismarckstr. 18.

**Scheuerleisten,
Rouleaux-Stäbe,
Rolladen-Stäbe,
Fussboden-Späne**
empfehle
W. Raders,
Landhausstr. 7, „alte Post“,
Heber zu großen
Stinderfegen
wird franco und verschlossen Auf-
klärung mitgeteilt gegen Ein-
sendung von 40 Pf. Postmar-
ken von K. Wöhe, Schwan-
postfach 20, Osnabrück, Schwel.

**Ein gutes
Produktengeschäft**
ist wegunghalber billig zu ver-
kaufen. Näheres Schillerstr. 27,
bei Drn. Restaurateur Leonhart.

Amerikanische Wind-Turbinen

nach dem unübertroffenen System von Halladay empfohlen

Carl Reinsch

Dresden

14 Freiburgerstraße 14

als billigste Betriebskraft zum Wasserheben. In jedem bestehenden Wasserlauf leicht anzubringen, ohne den Handbetrieb zu stören, sowie zum Betrieb landwirtschaftlicher Maschinen. Preis billig unter Garantie für Leistungsfähigkeit und Haltbarkeit. Prospekte gratis. Auch über gabelnd aussehende Anlagen für Reichthümer in meinem Comptoir zur gefälligen Einsicht.



Steinbecksches Institut

in Rößchenbrunn bei Dresden. Nebenklassige Anordnungen, verbunden mit Mational, führt sehr Schuler in nicht überfüllten Klassen vom ersten Anfang bis zur Reife für das Einjährig-Rechtliche-Gramm, sowie für die Reife eines Gymnasiums oder Realgymnasiums und für das Fachliche-Gramm.

Die herrliche Lage des Instituts, vorzügliche Sandluft, sorgfältige Pflege des Körpers und Geistes und geistlicher Unterricht machen die Anstalt für alle Zwecke der Jugendbildung besonders geeignet. Welche Auskünfte ertheilen in Dresden: Herr Geh. Schulrath Koebel im Kultusministerium und Herr Schulrath Dr. Haas, Altonaerplatz 14.

Die neuen Kurse beginnen Dienstag den 1. October.

Abends, sowie Prospekte durch

Direktor Dr. Steinbeck.



Vieh-Auction.

Dienstag den 18. September d. J., Vormittags 10 Uhr,

folien auf den städtisch Marienstern Wertherten Panschwitz und Kuckau circa 150 Stück weidefette Hammel und Mutterschafe,

2 Bullen,
2 Ochsen,
16 Kühe,
30 Mastschweine

messbar unter den vor der Auction bekannt zu machenden Bedingungen veräußert werden.

Anfang der Auction Vormittags 10 Uhr auf Hof Panschwitz.

Kloster Marienstern, den 5. September 1877.

Die Wirtschaftsverwaltung.

Schäfer.

Englische Cheviot- & Mouche-Regen-Paletots

aus kräftigen, für Herbst und Winter geeigneten Prima-Stoffen confectionirt, kleidsamer, neuester Form, empfing ich ein umfangreiches Sortiment und stelle dieselben infolge vortheilhafter Compant-Operationen zu

zum Verkauf. **16 und 18 Mark die Pièce**

Rich. Chemnitzer,

18 Wilsdrufferstrasse 18.

Prämirt: Amsterdam, Moskau, Wien, Dresden, München, Philadelphia.

Louis Roehle,

kgl. Hof-Bronzwaarenfabrikant,

empfehle seine Kunstglasererei für Kern- und Flachguss in allen Metallen, sein Atelier für Ciselir-, Emailir- und Vergolder-Arbeiten, sowie alle in das Kunstbronzefach einschlagenden Arbeiten werden nach eigenen oder fremden Entwürfen angefertigt.

Specialität: Thür- und Fenstergriffe vom einfachsten bis zum elegantesten Genre.



Zu außerordentlich billigen Preisen größte Auswahl von Petroleum-Lampen,

als: Salon- und einfache Hängelampen, Salon- und einfache Tischlampen, Corridor-, Wand- und Handlampen mit Mund- und Flachbrenner, die so gut beschaffen, von mir seit zwei Jahren eingeführt, Lampenauflöcher, Verpackung und Aufstellung nach auswärts bereitwilligst, empfiehlt

Heinrich Ulbricht,

Ecke des Niedergrabens und Casernenstraße Nr. 12.

Am See 8 Spiegel Am See 8

Jeder Art und Größe zu erhabenen, äußerst billigen Preisen, besonders in großer Auswahl für Wiederverkäufer, empfiehlt die Spiegelfabrik von Eduard Weglich, Am See Nr. 8.

Metz-Ingenieur
Tombach-Blech
Neusilber-Blech
Messing-Draht
Tombach-Draht
Kupfer-Draht
Neusilber-Draht
Verzinkter Draht
Blumen-Draht
Messingröhren
Kupferdrahtseil
Durchbrochene Bleche
Bedruckte Bleche
Blechdurchbrüche

C. F. A. Richter und Sohn,

Wallstrasse Nr. 4.

Zur Conservirung der Haut:

Glycerin-Transp.-Seife,
Glycerin-Fettseife,
Flüss. Glycerin-Seife,
Glycerin-Creme,
Schwefelmilch-Creme,
Tollkorn-Glycerin,
Cold-Cream.

gerührt und empfohlen von dem verehrten Professor Dr. Oberhard Wäcker.

L. Louis Gultmann,

Schloßstr. 25, Pragerstr. 24 und Hauptstr. 19.

Ein gebrauchter Omnibus,

welcher sich noch in gutem Zustande befindet, 8-10 Personen fassend, wird zu kaufen gesucht. Adressen unter Chiffre E. A. 12 in der Expedition d. Blattes bis 16. d. M. niederzulegen.

Zu verheirathen

wünscht sich ein gebildeter junger Mann, der wieder nach Amerika gehen will, mit einem Mädchen bis zu 24 Jahren. Gefällige Offerten erbeten unter H. O. postlagernd Bauen.

1 Pianino

für 110, besgl. zu 125 und ein Piano für 20 Thlr. an verk. oder bill. zu verkaufen Almalienstr. 8, 11.

Die größte Herren-Garderobe-Fabrik

des Königreichs Sachsen, gegründet im Jahre 1835 von

F. A. Pfefferkorn

Dresden, 17 Altmarkt 17 (Eingang an der Kreuzkirche), 1 Scheffelstr. 1 (im Hause des Herrn Conditor Trepp), 30 Marienstr. 30 (im Hotel zum goldenen Ring) empfiehlt

zum Selbstkostenpreise:
1000 Stück complete Anzüge,
3 9 Thaler,
2000 Stück reinw. Buchstabosen,
2 1/2 Thaler,
1000 Stück reinw. Westen,
1 1 Thlr. 5 Ngr.

Zu dem billigen Preise von nur 12 1/2 Ngr. empfiehlt vorzüglich haltbare

Unterhosen

für Herren, Clemens Birker, 19 Schreibergasse 19, Strumpfwaarenfabrik.

Weib-Jäckchen,

Gesundheits-Jäckchen für den Winter, 1 Stück nur 10 Ngr., 15 Ngr. u. 17 1/2 Ngr.

Unterhosen

für Frauen, 1 Stück nur 17 1/2 Ngr., empfiehlt Clemens Birker, Schreibergasse 20.

Pferdeversteigerung.

Die öffentliche Versteigerung der ausgemerkten Dienstpferde nachstehender Truppschäfte findet in der Garnison Dresden, im Hofe der Neustädter Cavalerie-Caserne, Wiesenvorstr., an folgenden Tagen statt:

Dienstag den 18. September a. e.:
die Pferde der 1., 2. und 3. Escadron des Garde-Reiter-Regiments;

Donnerstag den 20. September a. e.:
die Pferde der 1. und 2. Abtheilung des 1. Feld-Artillerie-Regiments Nr. 12 und der 1. Abtheilung des 2. Feld-Artillerie-Regiments Nr. 25.

Die Versteigerung beginnt jedesmal Vormittags 10 Uhr und werden die Verkaufsbedingungen vorher bekannt gemacht. Cant.-O. Klein-Vortheil, am 10. September 1877.

Königl. Garde-Reiter-Regiment.

Ein Hausgrundstück,

welches sich wegen seiner guten Lage und inneren Einrichtung, mit schönem Hofraum und Garten, zu einem Hotel zweiten Ranges

eignet, wofür am liebsten Blaue thätigst ein Bedürfnis besteht, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Nähere Auskunft auf gefällige Anträge unter W. S. 3493 an die Herren Hausenstein & Vogler in Döbeln, Unterhändler vorbehalten.

Lindner & Tittel

Wir führen jetzt eiserne Bettstellen von 7 Mark an, dieselben mit Strohmattlage und Rissen von 13 Mark an. Außerdem viele andere Sorten bis 60 Mark.



Eisenmöbel-Fabrik,

Zahnsgasse 20, nächst der Seestraße.

